

Label  noir

präsentiert

HEIMAT, BITTERSÜÙE HEIMAT



22.Sep.11:00h

23.Sep.11:00h

24.Sep.19:30h

30.Sep.19:30h

01.Okt.19:30h

Kulturfabrik Fürstenwalde

Tourismuszentrum Eberswalde

Kleist Forum Frankfurt/O

Uckermärkische Bühnen Schwedt

Kabarett Obelisk Potsdam

Deutscher sein ist schwer.

Afro-Deutscher sein ist noch schwerer.

Da kann Multi-Kulti noch so oft beschworen, der Karneval der Kulturen noch so verbissen gefeiert und die Vergangenheit noch so lustlos bewältigt werden:

Am Beginn des 21. Jahrhunderts wiegt die Last der Geschichte immer noch schwer, bedrohen international operierende Terroristen unseren hart erarbeiteten Wohlstand und werden Deutsche mit nicht-stereotypem Erscheinungsbild immer noch und immer wieder mit "nett gemeinten" Fragen, Ratschlägen und Bemerkungen ihrer weißen Mitbürger konfrontiert, die sich bei näherem Hinsehen als alte Vorurteile in politisch korrekter Aufmachung entpuppen.

Wie man als (Schwarze) Deutsche in Deutschland trotzdem weder den Humor noch die Hoffnung verliert, Gutmenschen ein Schnippchen schlägt, sich gegen kleine Diskriminierungen und große Unverschämtheiten behauptet, und dennoch manchmal ratlos ist - das zeigt Label Noir in seiner neuesten Theater-Produktion "Heimat, bitter-süße Heimat" mit Humor, Ironie und bitterem Ernst. Das Stück feierte im März in Eberswalde und im Juni in Berlin eine viel beachtete und hoch gelobte Premiere und ist nun in der Zeit vom 20.9. bis zum 5.10. auf Tour durch Brandenburg in verschiedenen Theatern und Spielstätten zu sehen.